

Newsletter

EOP-Curriculum kurz vor der Fertigstellung

*Nach einer intensiven Pilotphase, in welcher das vorläufige Curriculum in allen Partnerländern ausführlich getestet wurde, sind die Projektpartner derzeit dabei, das Feedback der Teilnehmer*innen und Moderator*innen zu sammeln und einzuarbeiten. Dieser Prozess wird bis Ende März abgeschlossen sein, anschließend werden das Erasmus Employment Plus-Curriculum und die Leitfäden für Moderator*innen in die Sprachen der Partnerländer übersetzt. Damit entsteht eine spannende neue Ressource für die Beratung von gering qualifizierten Personen.*

Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen wurde das 6. Projektmeeting online abgehalten. Teilnehmer*innen aus allen Partnerländern – Großbritannien, Polen, Spanien, Bulgarien, Österreich und Niederlande - diskutierten dabei Ergebnisse und Feedback aus den Pilotworkshops, welche in den einzelnen Ländern abgehalten wurden. In der Pilotphase wurden die zuvor erstellten Übungen und Materialien von Praktiker*innen mit Erfahrung in der Arbeit mit Geringqualifizierten getestet.

Im Rahmen des Projekts wird ein Curriculum aus vier Modulen entwickelt:

- Modul 1: Kund*innenorientierung und Bedarfsanalyse
- Modul 2: Berufswahl
- Modul 3: Lernmotivation und Lernstile
- Modul 4: Berater*innen-Wohlbefinden und Burnout-Prävention

Neben dem Curriculum und den zugehörigen Materialien entwickeln die Projektpartner auch ein Online-Assessment-Tool, welches Praktiker*innen eine Auswahl geeigneter Methoden nach den eigenen Bedürfnissen, Präferenzen und Vorerfahrungen ermöglicht. Zur Präsentation der Projektergebnisse werden im Mai und Juni in allen Partnerländern Multiplier-Events für nationale Stakeholder*innen – Berater*innen, Bildungs- und Sozialeinrichtungen und die allgemeine Öffentlichkeit - stattfinden. Zusätzlich werden Good Practice-Beispiele aus der Arbeit mit Geringqualifizierten präsentiert.

Im Anschluss werden diese Good Practice-Beispiele dokumentiert und publiziert. Darüber hinaus wird auch die EOP-Abschlusskonferenz im Juli 2021 öffentlich zugänglich sein.

